

[Weitere Angaben: <https://smb.museum-digital.de/object/161635> vom 17.04.2024]

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Dirk Sonnenwald [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Galba: Nachahmung</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18227450</p>
---	---

Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze.

Vorderseite: Büste des Galba mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Victoria steht in der Vorderansicht, den Oberkörper nach r. gewandt an eine Säule angelehnt und beschreibt den auf der Säule aufgestellten Schild mit [P - R].

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 2.54 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 68 n. Chr.

wer

wo Narbonne

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Lucius Livius Ocella Servius Sulpicius Galba (-0003-69)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- Vgl. RIC I² Nr. 101 (abweichende Anordnung und Folge der Vs.-Aufschrift, dort Kopf nach r., Narbonne?, ca. April bis Spätherbst 68 n. Chr.)..